

Wetteraukreis

Fachdienst Frauen und Chancengleichheit
Europaplatz, 61169 Friedberg
Fax: 06031 83-5307



**Familienfreundliches
Unternehmen Wetterau**
Ausgezeichnet durch den Wetteraukreis
und die AG Beruflicher Wiedereinstieg

B E W E R B U N G

für die Auszeichnung „Familienfreundliches Unternehmen Wetterau 2023“ bewirbt sich:

Pflichtangaben:

Name der Organisation / des Unternehmens

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Ansprechperson

Position

Telefon

E-Mail

Website

Erstbewerbung

Zweitbewerbung

Angaben zur Betriebsgröße

Anzahl der Beschäftigten insgesamt:

weibliche Beschäftigte:

davon Vollzeit:

Teilzeit:

männliche Beschäftigte:

davon Vollzeit:

Teilzeit:



jobcenter
Wetterau



Volkshochschule
Wetterau



RDW
Regionale
Dienstleistungen
Wetterau



BWHW
BILDUNGSWERK



Fachdienst
Frauen und Chancengleichheit

Welche erfolgreichen Angebote und Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie gibt es in Ihrem Unternehmen?

Wir führen nachfolgend vier Kategorien auf. Diese sind mit Beispielen versehen, die Ihrer Orientierung dienen sollen. Bitte beschreiben Sie anschließend familienfreundliche Angebote & Regelungen in Ihrem Unternehmen und deren Vorteile und Nutzen für Mitarbeiter/-innen sowie für das Unternehmen.

1. Arbeitszeitgestaltung und Arbeitsorganisation

Beispiele: Ausbildung in Teilzeit, Homeoffice, flexible Gleitzeit ohne Kernzeit, Jahresarbeitszeitkonto, Langzeitkonto, Eltern-Kind-Büro etc.

Unsere Maßnahmen:

Vorteile der Maßnahmen für die Mitarbeiter/-innen:

Vorteile der Maßnahmen für das Unternehmen:

2. Familienunterstützende Maßnahmen (Kinderbetreuung / Pflegende Angehörige)

Beispiele: interne Beratungs- und Informationsangebote, Zuschüsse oder finanzielle Entlastungen, betriebliche Kita, haushaltsnahe Dienstleistungen (z.B. Wäscheservice), Sonderurlaub bei Familienereignissen etc.

Unsere Maßnahmen:

Vorteile für die Mitarbeiter/-innen:

Vorteile der Maßnahmen für das Unternehmen:

3. Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern

Beispiele: Mentoring- und/oder Coaching-Angebote für Frauen, betrieblich geförderte Weiterbildung, Väter in Elternzeit/Teilzeit, Leitungspositionen in Teilzeit/ geteilte Leitung etc.

Unsere Maßnahmen:

Vorteile für die Mitarbeiter/-innen:

Vorteile der Maßnahmen für das Unternehmen:

4. Unternehmens- und Führungskultur

Beispiele: Sensibilisierung/Weiterbildung von Führungskräften, familienfreundliche Zeiten für Sitzungen, Ergebnis- statt Anwesenheitsorientierung, Rücksichtnahme auf Bedürfnisse der Beschäftigten etc.

Unsere Maßnahmen:

Vorteile für die Mitarbeiter/-innen:

Vorteile der Maßnahmen für das Unternehmen:

5. Ergänzungen bei Zweitbewerbungen: Welche Maßnahmen/ Regeln haben Sie seit Ihrer ersten Auszeichnung zusätzlich umgesetzt?:

6. Sonstiges:

Welche Zukunftsthemen beschäftigen Sie im Zusammenhang mit Vereinbarkeit von Beruf und Familie?

(Beantwortung dieser Frage beeinflusst die Auszeichnung nicht)

Gibt es die Möglichkeit von Quereinstiegen in Ihrem Unternehmen?

Nein

Ja

(bitte kurz beschreiben)

Fördern Sie betriebliche Fort- und Weiterbildung?

Nein

Ja

(bitte kurz beschreiben)

Sind Sie an Informationen und Austausch zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie interessiert?

Ja

Nein

Wir bedanken uns für Ihre Bewerbung!